

Zürich, 12. November 2015

## Swiss Life steigert die Prämieinnahmen um 7% auf CHF 14,6 Milliarden

- Die Swiss Life-Gruppe erzielte in den ersten neun Monaten 2015 ein Prämienwachstum in lokaler Währung von 7% auf CHF 14,6 Milliarden.
- Die Kommissions- und Gebührenerträge erhöhten sich gruppenweit in lokaler Währung um 14% auf CHF 929 Millionen.
- Swiss Life Asset Managers verbuchte im Geschäft mit externen Kunden in den ersten drei Quartalen des Jahres Nettoneugeldzuflüsse von CHF 5,1 Milliarden.
- In den ersten neun Monaten des Jahres erzielte Swiss Life eine nicht annualisierte Nettoanlagerendite von 2,6% (Vorjahr: 2,9%).

«Ich freue mich, dass Swiss Life im dritten Quartal 2015 den positiven Geschäftsgang des ersten Halbjahres 2015 fortgesetzt hat. Unser Geschäftsmodell bewährt sich im anhaltend anspruchsvollen Umfeld», sagt Patrick Frost, CEO der Swiss Life-Gruppe. «Das ist eine starke Basis für unsere Pläne der kommenden Jahre, die wir im Rahmen des Investorentages Ende November vorstellen werden.»

### Prämienwachstum und höhere Kommissions- und Gebührenerträge

In den ersten drei Quartalen 2015 erzielte die Swiss Life-Gruppe **Prämieinnahmen** von CHF 14,6 Milliarden. Das entspricht einem Wachstum in lokaler Währung um 7% gegenüber der Vorjahresperiode. Insgesamt erwirtschaftete Swiss Life in den ersten drei Quartalen 2015 **Kommissions- und Gebührenerträge** von CHF 929 Millionen, was einer Steigerung in lokaler Währung um 14% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Wesentlichen Anteil am Prämienwachstum hatte die **Schweiz**: Die Prämieinnahmen erhöhten sich in den ersten neun Monaten des Jahres im Heimmarkt um 6% auf CHF 8,7 Milliarden. Das Geschäft mit der beruflichen Vorsorge wuchs um 7%, das Einzellebengeschäft erreichte praktisch das Vorjahresniveau (-1%). In **Frankreich** erzielte Swiss Life in lokaler Währung eine Steigerung um 6% auf CHF 3,4 Milliarden. Dank einem Wachstum im Lebengeschäft von 12% mit einem

hohen Fondsanteil von 59% im Neugeschäft konnte die Prämienqualität weiter gesteigert werden. Swiss Life in **Deutschland** erzielte in den ersten drei Quartalen 2015 Prämieinnahmen von CHF 930 Millionen (-6% gegenüber dem Vorjahr in lokaler Währung). Die Markteinheit **International** erreichte in lokaler Währung ein um 30% höheres Prämienvolumen von CHF 1,6 Milliarden. **Swiss Life Asset Managers** erzielte im Geschäft mit externen Kunden in den ersten neun Monaten des Jahres Nettoneugeldzuflüsse von CHF 5,1 Milliarden und konnte die verwalteten Vermögen für externe Kunden auf CHF 36,6 Milliarden steigern.

### **Nettoanlagerendite und Gruppensolvabilität**

Swiss Life erzielte in den ersten drei Quartalen 2015 direkte Anlageerträge von CHF 3,3 Milliarden (Vorjahr: CHF 3,3 Milliarden). Insgesamt resultierten per 30. September 2015 eine nicht annualisierte direkte Anlagerendite von 2,3% (Vorjahr: 2,5%) und eine nicht annualisierte Nettoanlagerendite von 2,6% (Vorjahr: 2,9%). Die Gruppensolvabilität I stieg per 30. September 2015 gegenüber dem Halbjahr 2015 um 5 Prozentpunkte auf 257%.

Heute um 10 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Thomas Buess, Group CFO, in englischer Sprache statt. Bitte wählen Sie sich zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein.

Einwahlnummer Europa	+41 (0) 58 310 50 00
Einwahlnummer UK	+44 (0) 203 059 58 62
Einwahlnummer USA	+1 (1) 631 570 56 13

**Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen  
per 30. September 2015**

Mio. CHF	YTD 2015	YTD 2014	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
Basis IFRS, ungeprüft				
Schweiz	<b>8 687</b>	8 210	+6%	+6%
Frankreich	<b>3 362</b>	3 647	-8%	+6%
Deutschland	<b>930</b>	1 133	-18%	-6%
International	<b>1 644</b>	1 438	+14%	+30%
<b>Total (1)</b>	<b>14 580</b>	<b>14 380</b>	<b>+1%</b>	<b>+7%</b>

Mio. CHF	Q3 2015	Q3 2014	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
Basis IFRS, ungeprüft				
Schweiz	<b>1 647</b>	1 611	+2%	+2%
Frankreich	<b>1 192</b>	1 226	-3%	+10%
Deutschland	<b>290</b>	350	-17%	-6%
International	<b>453</b>	400	+13%	+27%
<b>Total (2)</b>	<b>3 569</b>	<b>3 572</b>	<b>-0%</b>	<b>+7%</b>

(1) Total enthält Intersegment-Eliminationen und Rückversicherung von CHF -43 Mio. in YTD 2015, CHF -48 Mio. in YTD 2014.

(2) Total enthält Intersegment-Eliminationen und Rückversicherung von CHF -14 Mio. in Q3 2015, CHF -15 Mio. in Q3 2014.

## Auskunft

### Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77  
media.relations@swisslife.ch

### Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76  
investor.relations@swisslife.ch

[www.swisslife.com](http://www.swisslife.com)

## Weitere Informationen

Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter [swisslife.com/medienmitteilungen](http://swisslife.com/medienmitteilungen)

## Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an.

Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, tecis, HORBACH, Proventus und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten.

Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch die beiden Tochtergesellschaften Livit und CORPUS SIREO. Die Gruppe beschäftigt rund 7500 Mitarbeitende und zählt rund 4500 lizenzierte Finanzberaterinnen und -berater.



[Swiss Life in 3 Minuten \(Video\)](#)

## Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.